



TRANSIT 5.18

- wo mir vom VSL BE-Vorstand dran si -

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Adventszeit steht schon bald vor der Tür und wir nähern uns dem Jahresende. Der Vorstand ist in Sachen Werbung/Flyer einen Schritt weitergekommen. Wir werden euch bald das neue Logo und auch einen neuen Flyer präsentieren können. Zudem beabsichtigen wir, die Homepage im Frühjahr neu zu gestalten.

Jubiläum 2019

Die Planung für unser 25-jähriges Jubiläum ist schon weit fortgeschritten. Wir feiern am **Freitag, 14. Juni 2019**. Bitte merkt euch das Datum. Zuviel verraten wollen wir noch nicht, nur das: wir feiern nicht im Schwellenmätteli, sondern begeben uns auf eine spezielle Schifffahrt, die Platzzahl wird beschränkt sein. Anfangs 2019 werden wir mehr bekanntgeben.

Schulen leiten 2020

Die Erziehungsdirektion hat 2017 ein Projekt mit dem Titel «Schulen leiten 2020» ins Leben gerufen. Neben Mitgliedern der ERZ, der PH, dem Verband Berner Gemeinden, dem Verband Schulbehörden Bern, von Bildung Bern hat auch der VSLBE mit zwei Vertretungen Einsitz in diesem Gremium. Der Projektleiter, Simon Graf, wird uns das Projekt am Freitag, 22 März 2019, von 14:00 bis 15:30 Uhr in einem Raum der Erziehungsdirektion vorstellen. Interessierte melden sich bei der Co-Präsidentin Susanne Muralt (muralt.s@vlsbe.ch) bis am 30. Januar 2019 an. Der Anlass wird nur durchgeführt, wenn mehr als 10 Personen teilnehmen.

Plattform für Informationen von Bildung Bern

In jedem grösseren Schulhaus hat es Lehrpersonen, die als Vertreterinnen und Vertreter von Bildung Bern gelten. Für diese ist es wichtig, dass sie die Informationen ihrer Gewerkschaft dem Schulhausteam weitergeben können. Deshalb ist es empfehlenswert, dass die Schulleitungen diesen Vertreterinnen und Vertretern regelmässig eine Plattform zur Verfügung stellen. Ideal ist bestimmt, wenn das Thema einen fixen Platz in den Traktanden von Lehrerkonferenzen bekommt.

Stellenbesetzung- Lehrermangel

Im Zusammenhang mit dem Lehrermangel werden einige Gerüchte herumgeboten. Eines lautet, dass viele PH- Abgänger/-innen keine Stelle antreten oder nach kurzer Zeit den Lehrerberuf aufgeben. Eine Umfrage vor Jahresfrist hat jedoch ergeben, dass 90% aller Studienabgänger/-innen unterrichten und 80% davon auch noch nach 5 Jahren den Lehrerberuf ausüben. Ein anderes Gerücht kursiert, dass es Schulleitungen gebe, die gegenüber Berufseinsteigenden Bedenken äussern und diese lieber nicht anstellen möchten. Wir denken, dass Schulleitende engagierte Lehrpersonen, die von den PHs kommen, mit offenen Armen empfangen. Wir sorgen an unseren Schulen dafür, dass die neuen Lehrpersonen sich rasch heimisch fühlen (z.Bsp. durch Mentorate) und dass sie gute Arbeitsbedingungen (auch sinnvolle Pensen/Stundenpläne) vorfinden! Schliesslich steigern gute Arbeitsplatzbedingungen die Chance, dass sich Stellensuchende bewerben und wir die Stellen besetzen können.

Fremdsprachen-Assistenzpraktikum

Die Haute Ecole Pédagogique BEJUNE sucht für ein vierwöchiges Fremdsprachen-Assistenzpraktikum von französischsprachigen Studierenden Praktikumslehrpersonen

auf der Primarstufe der Deutschschweiz. Die PraktikantInnen sollen ihre Sprachkenntnisse vertiefen und die Unterrichts- und Klassensprache verfeinern. Das Praktikum findet vom 13. Mai bis zum 7. Juni 2019 statt.

Eine Ausbildung als Praktikumslehrperson ist keine Voraussetzung, die Entschädigung erfolgt gemäss den kantonalen Richtlinien.

Mehr Informationen findet ihr auf dem Merkblatt im Anhang.

Mobilitätsaustausch Bern-Hamburg

Die PH-Bern bietet einen Austausch mit Schulleitenden von Hamburg an. Schulleitende werden angeregt, einen Blick über den Gartenzaun zu werfen und sich mit Kolleginnen und Kollegen aus Hamburg auszutauschen. Im vierteiligen Kurs findet auch ein Besuch der Hamburger Schulleitenden in Berner Schulen statt.

Anmeldefrist ist der 15. Dezember 2018, s. Flyer im Anhang.

Wir wünschen euch eine möglichst ruhige restliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Das Präsidium

Susanne Muralt und Andreas Hachen

Redaktion
Susanne Muralt

<http://www.vslbe.ch/>

Falls Sie den TRANSIT nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, sich unter http://www.vslbe.ch/ressourcen/Kontaktformulare/transit_formular_vslbe.pdf abzumelden.